



Bestellbezeichnung

OBE2000-R2-SE0-Y264206

Einweg-Lichtschanke
mit 2 m Festkabel

Merkmale

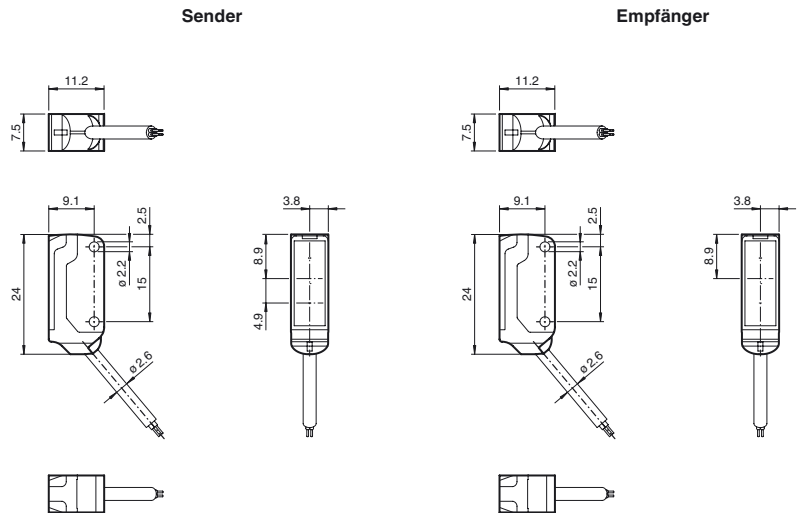
- Ultrakleine Bauform
- Höchste Montagefreiheit bei geringsten Platzverhältnissen durch 45° Kabelabgang
- Verbesserung der Maschinenverfügbarkeit mit abriebfester, antistatischer Glasfront
- Sehr hohe Reichweite im Long Range Modus
- Umschaltbar auf High Precision Modus für hohe Schaltpunktgenauigkeit

Produktinformation

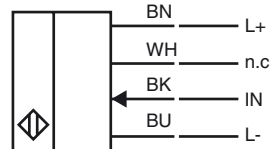
Der Nanosensor ist entwickelt für einen breiten Einsatz mit besonderer Montagefreundlichkeit und Robustheit. Das sehr kleine Gehäuse mit 45° Kabelabgang ermöglicht eine platzsparende Installation bei geringstem Platz. Neue Funktionsprinzipien und Funktionalitäten bieten neue Möglichkeiten. Die abriebfeste Glasfront ermöglicht einen langlebigen Betrieb nah am bewegten Objekt.

Veröffentlichungsdatum: 2019-10-30 01:56 Ausgabedatum: 2019-10-30 264206_ger.xml

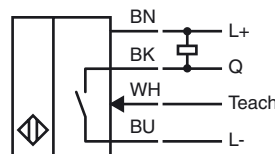
Abmessungen



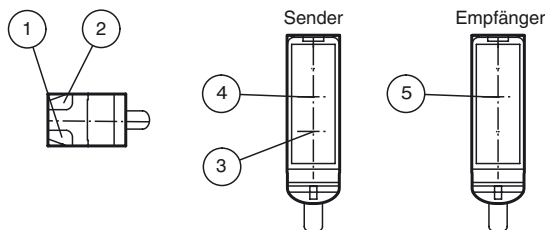
Elektrischer Anschluss Sender



Elektrischer Anschluss Empfänger



Anzeigen/Bedienelemente



1	Betriebsanzeige	grün
2	Signalanzeige	gelb
3	Sender Long Range	
4	Sender High Precision	
5	Empfänger	

Technische Daten**Einzelkomponenten**

Sender	OBE2000-R2
Empfänger	OBE2000-R2-E0

Allgemeine Daten

Betriebsreichweite	Long Range Modus: 0 ... 2 m High Precision Modus: 0 ... 200 mm
Grenzreichweite	Long Range Modus: 2,5 m High Precision Modus: 300 mm
Lichtsender	LED
Lichtart	rot, Wechsellicht , 630 nm
Winkelabweichung	ca. 2 °
Lichtfleckdurchmesser	Long Range Modus: 150 mm im Abstand von 2000 mm High Precision Modus: 0,5 mm im Abstand von 50 mm
Öffnungswinkel	ca. 2 °
Lichtaustritt	frontal
Fremdlichtgrenze	EN 60947-5-2 : 30000 Lux

Kenndaten funktionale Sicherheit

MTTF _d	806 a
Gebrauchsdauer (T _M)	20 a
Diagnosedeckungsgrad (DC)	0 %

Anzeigen/Bedienelemente

Betriebsanzeige	LED grün, statisch leuchtend Power on , Kurzschluss : LED grün blinkend (ca. 4 Hz)
Funktionsanzeige	Empfänger: LED gelb, leuchtet bei freiem Lichtstrahl, blinkt bei Unterschreiten der Funktionsreserve ; aus bei Strahlunterbrechung

Elektrische Daten

Betriebsspannung	U _B	10 ... 30 V DC , class 2
Leerlaufstrom	I ₀	Sender: ≤ 11 mA Empfänger: ≤ 8 mA

Eingang

Steuereingang	Senderumschaltung BK: Eingang offen, Long Range modus BK: 0 V, High Precicion Modus
Schaltswelle	Teach-In-Eingang

Ausgang

Schaltungsart	Schließer	
Signalausgang	1 NPN-Ausgang, kurzschlussfest, verpolsicher, offener Kollektor	
Schaltspannung	max. 30 V DC	
Schaltstrom	max. 50 mA	
Spannungsfall	U _d	≤ 1,5 V DC
Schaltfrequenz	f	ca. 800 Hz
Ansprechzeit		600 µs

Konformität

Produktnorm	EN 60947-5-2
-------------	--------------

Umgebungsbedingungen

Umgebungstemperatur	-25 ... 60 °C (-13 ... 140 °F)
Lagertemperatur	-30 ... 70 °C (-22 ... 158 °F)

Mechanische Daten

Gehäusebreite	7,5 mm
Gehäusehöhe	24 mm
Gehäusetiefe	11,2 mm
Schutzart	IP67
Anschluss	Festkabel 2 m
Material	
Gehäuse	PC/ABS und TPU
Lichtaustritt	Glas
Kabel	PUR
Montage	2 x 2,2 mm Durchgangsbohrungen , 2 x M2 Innensechskantschraube im Lieferumfang enthalten
Masse	ca. 20 g je Sensor
Kabellänge	2 m

Zulassungen und Zertifikate

UL-Zulassung	cULus Recognized, Class 2 Power Source
CCC-Zulassung	Produkte, deren max. Betriebsspannung ≤36 V ist, sind nicht zulassungspflichtig und daher nicht mit einer CCC-Kennzeichnung versehen.

Zubehör**MH-R2-01**

Montagehilfe für Sensoren der Serie R2, Befestigungswinkel

MH-R2-02

Montagehilfe für Sensoren der Serie R2, Befestigungswinkel

MH-R2-03

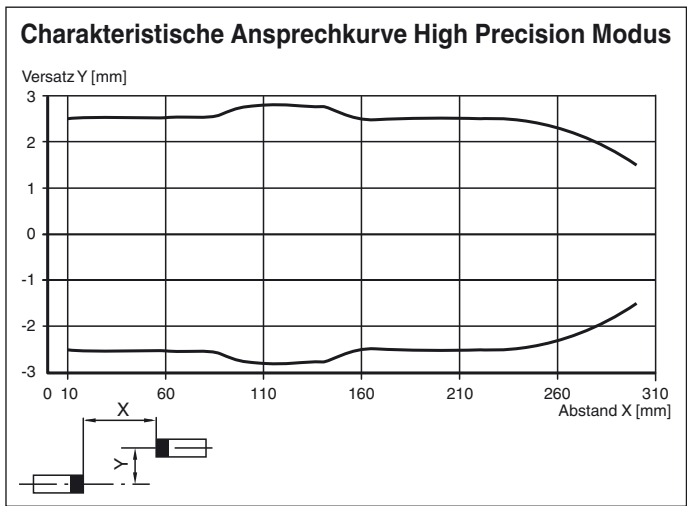
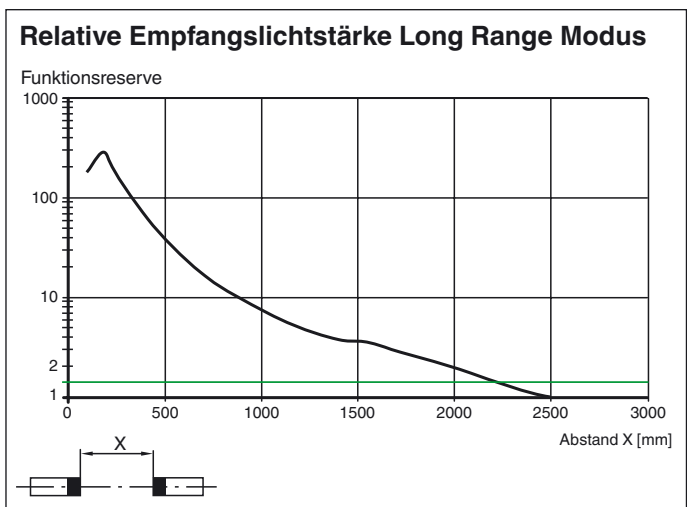
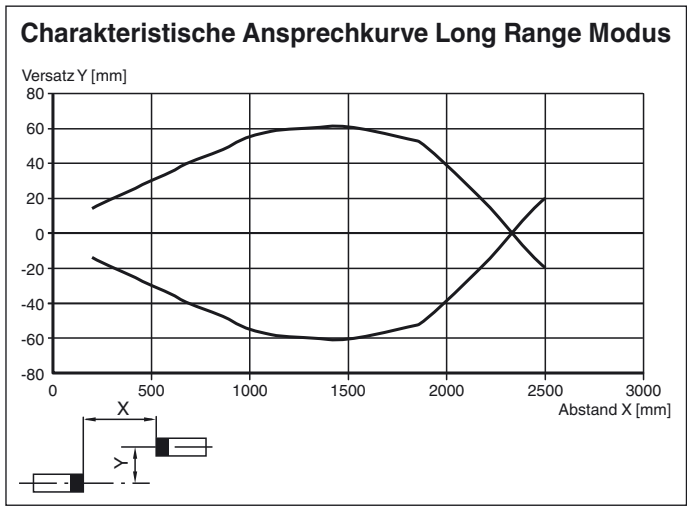
Montagehilfe für Sensoren der Serie R2, Befestigungswinkel

MH-R2-04

Montagehilfe für Sensoren der Serie R2, Befestigungswinkel

Weiteres Zubehör finden Sie im Internet unter www.pepperl-fuchs.com

Kurven/Diagramme



Veröffentlichungsdatum: 2019-10-30 01:56 Ausgabedatum: 2019-10-30 264206_ger.xml

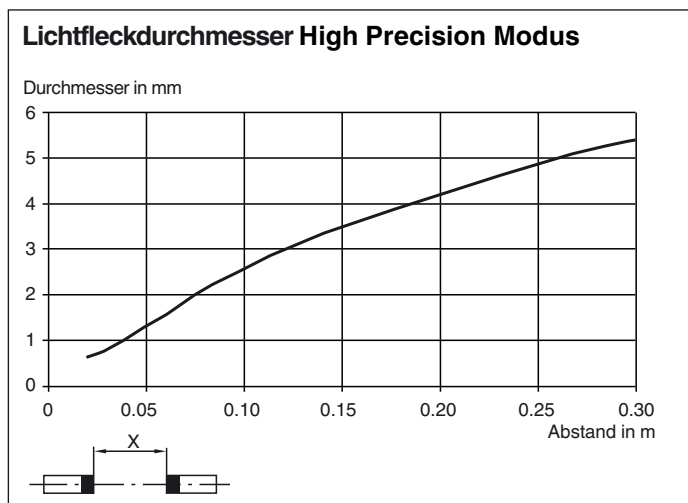
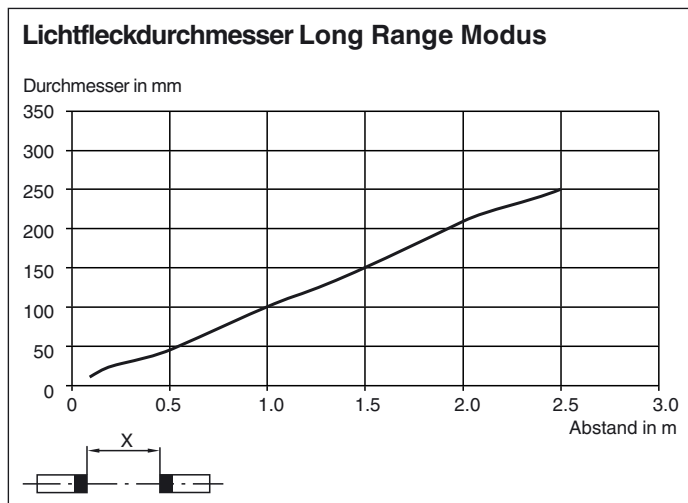
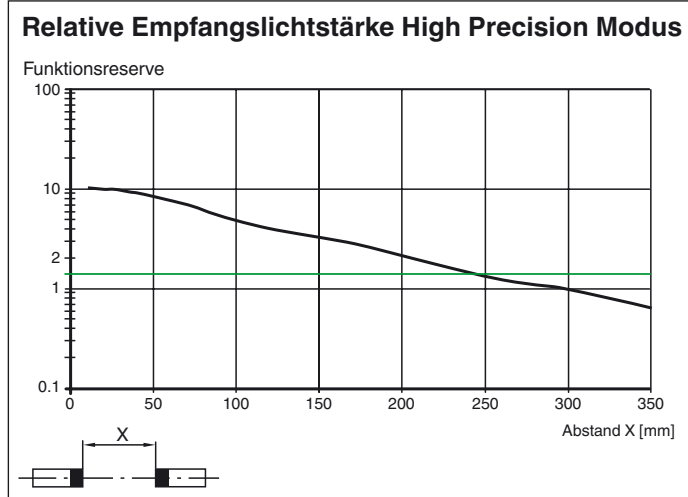
Beachten Sie „Allgemeine Hinweise zu Pepperl+Fuchs-Produktinformationen“.

Pepperl+Fuchs-Gruppe
www.pepperl-fuchs.com

USA: +1 330 486 0001
fa-info@us.pepperl-fuchs.com

Deutschland: +49 621 776 1111
fa-info@de.pepperl-fuchs.com

Singapur: +65 6779 9091
fa-info@sg.pepperl-fuchs.com



Teach-In Methoden

Die Einweg-Lichtschanke bietet zur optimalen Anpassung an die Anwendung die Möglichkeit die Schaltepunkte einzulernen. Dies erspart die Verwendung von zusätzlichen Hilfsmitteln wie z.B. Blenden.

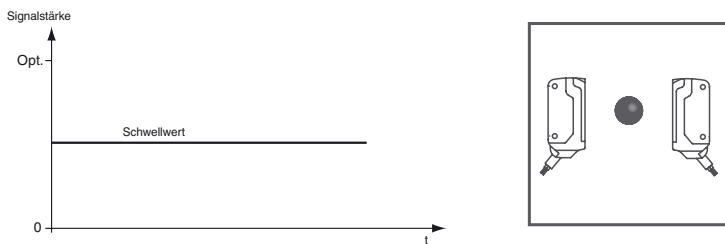
Grundsätzlich können alle Teach-In Methoden in beiden Betriebsmodi „High-Precision Modus“ und „High-Power Modus“ angewandt werden. Die Anpassung der Empfindlichkeit der Einweg-Lichtschanke kann über drei Teach-In Methoden erfolgen:

Position-Teach

Bei Verwendung dieser Teach-In Methode wird bei der Einweg-Lichtschanke:

- die Verstärkung auf ein Optimum gestellt

- die Schaltschwelle auf ein Minimum gestellt



Anwendungsempfehlung:

In dieser Methode wird die Erkennung kleinster Kontrastunterschiede, die Erkennung von Kleinstteilen im Strahlengang und eine sehr hohe Positioniergenauigkeit möglich.

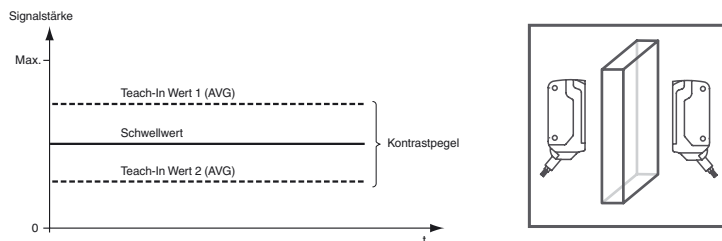
Beste Ergebnisse erzielen Sie im Betriebsmodi „High-Precision Modus“.

1. Stellen Sie sicher, dass sich kein Objekt im Strahlengang befindet und der Sensor an die Spannungsversorgung angeschlossen ist.
2. Verbinden Sie das weiße Kabel des Empfängers (WH / IN) mit der blauen Kabel (BU / 0 V) des Empfängers. Die grüne und gelbe Anzeige LED blinken parallel mit 2.5 Hz
3. Entfernen Sie das weiße Kabel des Empfängers (WH / IN) von dem blauen Kabel (BU / 0 V) des Empfängers. Die grüne und gelbe Anzeige LED blinken abwechselnd mit 2.5 Hz
4. Das Ende des Teach-In Vorganges wird angezeigt, indem die grüne Anzeige LED wieder statisch leuchtet und die gelbe LED blinkt.

2-Point Teach-In

Bei Verwendung dieser Teach-In Methode wird bei der Einweg-Lichtschranke:

- die Verstärkung auf ein Optimum gestellt
- die Schaltschwelle in die Mitte zwischen den zwei eingelernten Signalwerten gestellt



Anwendungsempfehlung:

Damit wird die Erkennung von z.B. transparenten Objekten ermöglicht.

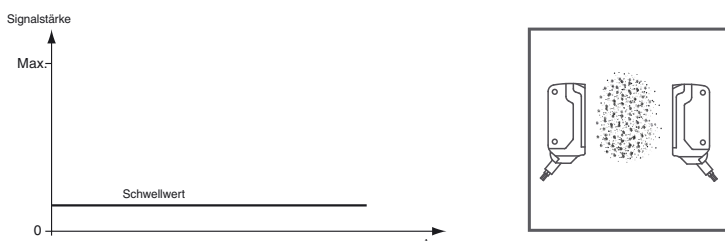
Beste Ergebnisse erzielen Sie im Betriebsmodi „High-Precision Modus“.

1. Stellen Sie sicher, dass sich kein Objekt im Strahlengang befindet und der Sensor an die Spannungsversorgung angeschlossen ist.
2. Verbinden Sie das weiße Kabel des Empfängers (WH / IN) mit der blauen Kabel (BU / 0 V) des Empfängers. Die grüne und gelbe Anzeige LED blinken parallel mit 2.5 Hz
3. Positionieren Sie das Objekt im Strahlengang
4. Entfernen Sie das weiße Kabel des Empfängers (WH / IN) von dem blauen Kabel (BU / 0 V) des Empfängers. Die grüne und gelbe Anzeige LED blinken abwechselnd mit 2.5 Hz
5. Das Ende des Teach-in Vorganges wird angezeigt, indem die grüne Anzeige LED wieder statisch leuchtet

Maximum Teach-In

Bei Verwendung dieser Teach-In Methode wird bei der Einweg-Lichtschranke:

- die Verstärkung auf ein Maximum gestellt
- die Schaltschwelle auf ein Minimum gestellt



Anwendungsempfehlung:

Damit wird die Erkennung eines Objektes mit hoher Funktionsreserve ermöglicht. Dies kann von Vorteil sein z.B. bei hoher Umgebungsverschmutzung oder um lange Betriebszeiten zu erzielen.

Beste Ergebnisse erzielen Sie im Betriebsmodi „High-Precision Modus“.

1. Stellen Sie sicher, dass sich kein Objekt im Strahlengang befindet und der Sensor an die Spannungsversorgung angeschlossen ist.
2. Decken Sie den Empfänger oder Sender ab.
3. Verbinden Sie das weiße Kabel des Empfängers (WH / IN) mit der blauen Kabel (BU / 0 V) des Empfängers. Die grüne und gelbe Anzeige LED blinken parallel mit 2.5 Hz
4. Entfernen Sie das weiße Kabel des Empfängers (WH / IN) von dem blauen Kabel (BU / 0 V) des Empfängers. Die grüne und gelbe Anzeige LED blinken abwechselnd mit 2.5 Hz
5. Das Ende des Teach-in Vorganges wird angezeigt, indem die grüne Anzeige LED wieder statisch leuchtet.